



## Fact-Sheet Vorprojekt Young Carers

### Ausgangslage

Eine Studie der Careum Hochschule Gesundheit zeigt, dass sich in der Schweiz knapp 8% der Kinder und Jugendlichen um erkrankte oder beeinträchtigte Familienangehörige respektive ihnen nahestehende Personen kümmern. Diese jungen Menschen werden als Young Carers bezeichnet. Internationale Studien belegen, dass Young Carers oft unter gesundheitlichen und sozialen Spätfolgen leiden und man geht davon aus, dass sie im Vergleich zu ihren Altersgenossinnen und –genossen schlechtere Bildungschancen haben.

Im Rahmen eines Vorprojektes will das Rote Kreuz Basel klären, wie die Ergebnisse der Forschung genutzt und wie deren Empfehlungen in Basel umgesetzt werden können.

Das Vorprojekt wird massgeblich von der Christoph Merian Stiftung (CMS) mitfinanziert.

### Ziele des Vorprojekts

Folgende Ziele sollen mit dem Projekt erreicht werden:

- Die Frage, welche Unterstützung Young Carers in Basel brauchen, ist geklärt
- Es liegen Empfehlungen zur Umsetzung der Unterstützung für Young Carers vor
- Eine mögliche Finanzierung der Unterstützungsangebote ist aufgezeigt

### Vorgehen

1. Erstellen einer IST-Analyse zur Situation von Young Carers in Basel-Stadt
2. Onlineumfrage bei Fachpersonen, die mit Young Carers in Kontakt sind (z.B. Schulsozialarbeit, Lehrpersonen, Ausbilderinnen und Ausbilder, Ärzte und Ärztinnen, Spitex, Sozialarbeitende der Kinder- und Jugendhilfe)
3. Onlineumfrage bei Jugendlichen und jungen Erwachsenen (potentielle Young Carers)
4. Interviews mit Experten und Expertinnen aus der Forschung und aus Angeboten im In- und Ausland
5. Erstellen eines Schlussberichts mit Empfehlungen zur Umsetzung eines Pilotprojekts zur Unterstützung von Young Carers in Basel-Stadt.

### Projektorganisation

Das Projekt wird von der Geschäftsleiterin des Roten Kreuzes Basel gesteuert. Für die Projektleitung hat das Rote Kreuz Basel eine Fachperson mit Ausbildung und Erfahrung sowohl in der Kinder- und Jugendhilfe wie auch im Projektmanagement verpflichtet.

Im Sinne einer Perspektivtriangulation soll das Projekt nicht nur von einer internen Projektgruppe begleitet, sondern regelmässig auch von Young Carers sowie einer Begleitgruppe aus der Verwaltung des Kantons Basel-Stadt kommentiert und kritisch hinterfragt werden.

Zudem sollen betroffenen Jugendliche sowie Fachpersonen in Form von Umfragen und teilstrukturierten Interviews einbezogen werden.

### **Inhalt und Zeitinvestition Fachpersonen für teilstrukturierte Interviews**

**Inhalt:** Bekanntheit, Bewusstsein und Verständnis zur Thematik der Young Carers. Handlungs- und Unterstützungsbedarf aus der jeweiligen Fachperspektive.

**Zeitaufwand:** 60 - 90 Minuten

### **Inhalt und Zeitinvestition Fachpersonen für Umfrage**

**Inhalt:** Berührungspunkte mit Young Carers. Unterstützungs- und Informationsbedarf für Fachpersonen. Unterstützung für Young Carers.

**Zeitaufwand:** ca. 20 Minuten

### **Inhalt und Zeitinvestition Jugendliche für Umfrage**

**Inhalt:** Unterstützung für Young Carers aus der Sicht von Jugendlichen.

**Zeitaufwand:** ca. 30 Minuten

### **Weitere Informationen zum Projekt**

Heidi Bühler, Projektleiterin

Dr. Sabine Siegrist, Geschäftsleiterin Rotes Kreuz Basel

**E-Mail:** heidi.buehler@srk-basel.ch / sabine.siegrist@srk-basel.ch

**Tel.:** 079 273 42 62 (Heidi Bühler direkt) / 061 319 56 56 (Sabine Siegrist)

**Web:** [www.srk-basel.ch/entlastung/young-carers](http://www.srk-basel.ch/entlastung/young-carers)

### **Weitere Informationen zum Thema und zur thematischen Forschung**

- SRF «Dok»: Schwere Last auf schmalen Schultern
- watson-Artikel: Wie Jugendliche ihre Eltern pflegen und leiden
- Spectra-Online: Artikel «wenn Kinder und Jugendliche Angehörige pflegen» (<https://www.spectra-online.ch/spectra/dossiers/wenn-kinder-und-jugendliche-angehoerige-betreuen-865-10.html>)
- Careum Hochschule Gesundheit: Publikationen zu Young Carers (<https://www.kalaidos-fh.ch/de-CH/Forschung/Fachbereich-Gesundheit/Publikationen>)